

# Le Sonneur

Autor(en): **Girodet, Jean-Louis**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **14 (1946)**

Heft 2

PDF erstellt am: **06.03.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-567461>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# LE SONNEUR

Félicité douce et profonde  
Mon fils vient de venir au monde,  
Dans son berceau, c'est un amour!  
Aussi, pour fêter ce grand jour,  
Sonneur, sonne ta cloche amie,  
C'est l'avenir, et c'est la vie.

Il a grandi, puis c'est un homme  
Avec fierté je le surnomme :  
Mon joyeux gars, et c'est bien mieux  
Un ami, quand nous serons vieux!  
Sonneur, ta cloche me rappelle,  
Qu'il a vingt ans! la vie est belle.

Hélas, mon fils pendant la guerre  
Est tombé près de la frontière!  
Où les vandales l'ont-ils mis?  
Lui qui n'avait pas d'ennemis!  
Sonneur, le malheur nous accable  
Sonne le glas, si lamentable!!

JEAN-LOUIS GIRODET